

Grundregeln für Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit

Weltgebetstag der Frauen -Deutsches Komitee e.V. (16.11.2017)

Präambel

Die gesellschaftspolitische Praxis des Weltgebetstags der Frauen (WGT) begründet sich im christlichen Menschenbild, das die Unantastbarkeit der menschlichen Würde ins Zentrum stellt. Sie ist der Option für die Armen und Ausgegrenzten verpflichtet. Der Weltgebetstag solidarisiert sich mit Frauen und Mädchen weltweit, deren Würde in vielfältigster Weise verletzt wird. Konkret drückt sich dies durch die Unterstützung von Projekten aus („betend handeln“), die Frauen stärken und geschlechtergerechtes Miteinander fördern.

Stärkung und Durchsetzung der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rechte von Frauen und Mädchen sind zentrale Arbeitsfelder zur Überwindung von Diskriminierung und zur Verbesserung der Lebenssituation von Frauen weltweit. In diesem Sinne definiert der Weltgebetstag sein Engagement für mehr Geschlechtergerechtigkeit gleichermaßen als kirchen- und gesellschaftspolitische Aufgabe und Vision.

Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising haben die Aufgabe, die jeweiligen Ziele und Anliegen in der Öffentlichkeit darzustellen, für diese zu werben und zu überzeugen. Dies geschieht respektvoll, fair und auf Grundlage der hier beschriebenen ethischen Grundregeln.

Frauen stehen im Mittelpunkt

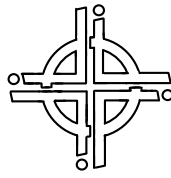
In unserer Öffentlichkeitsarbeit und im Fundraising nehmen wir die Sorgen und Hoffnungen von Frauen und Mädchen in ihrem jeweiligen Kontext auf. Wir stellen die Wechselwirkungen zwischen dem globalen Norden und dem globalen Süden dar und streben ein geschärftes Bewusstsein für die ungleiche Verteilung von Ressourcen, Mitsprache und Macht zwischen Männern und Frauen an.

Respekt gegenüber Spender*innen

Wer spendet, handelt freiwillig. Jedes manipulative oder drängende Vorgehen oder das Ausüben moralischen Drucks verbietet sich von selbst. Jeder Beitrag ist willkommen, unabhängig von seiner Höhe.

Respekt gegenüber Partner*innen

Menschen in Notlagen dürfen nicht instrumentalisiert werden. Für uns sind Frauen auf allen Kontinenten Subjekte ihres Handelns und nicht Objekte von Hilfe. Darauf achten wir in allen Äußerungsformen wie Wort, Bild und Ton.



Angemessene Kommunikation

Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising sprechen Gefühl und Verstand an. Wir veranschaulichen komplexe Sachverhalte angemessen und kommunizieren diese partnerschaftlich, offen und wahrheitsgemäß.

Respekt gegenüber unterschiedlichen Sichtweisen

Wir respektieren unterschiedliche kulturelle und religiöse Prägungen und erkennen andere Sichtweisen an, sofern sie die Menschenwürde nicht verletzen.

Wirtschaftlichkeit, Transparenz und Rechtmäßigkeit

Unser wirtschaftliches Handeln ist langfristig und verantwortungsvoll. Spenden, Schenkungen, Kollekten, Erbschaften und Zuschüsse werden satzungsgemäß verwendet. Spendenzwecke werden wahrheitsgemäß beschrieben. Wir handeln nach geltendem Recht.

Die uns anvertrauten Mittel setzen wir so ein, dass möglichst viel Nutzen gestiftet wird. Wir informieren über die Arbeit des WGT im Jahresbericht und garantieren eine transparente Rechnungslegung.

Mittelbeschaffung

Werbung für den WGT dient auch der Mittelbeschaffung in Form von Kollekte und Spenden. Sie soll effizient und erfolgsorientiert sein und beinhaltet Appelle an die Solidarität der Geber*innen im Sinne einer „Sympatiawerbung“. Die Ansprache enthält nichts, was die Partner*innen schädigt oder herabwürdigt.

Wahrung der Unabhängigkeit

Wir gehen keine Verpflichtung gegenüber Unterstützer*innen, Spender*innen oder Sponsor*innen ein, die unser Handeln und Ansehen in unangemessener Weise beeinflussen. Wir behalten uns vor, im Einzelfall Spenden und Sachleistungen aus ethischen Gründen abzulehnen. Unsere Mitarbeiter*innen identifizieren sich mit diesen Regeln.

Datenschutz und Privatsphäre

Wir halten die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen ein. Wir respektieren die persönlichen Wünsche und Vorgaben von Spender*innen und potenziellen Unterstützer*innen zum Schutz ihrer Privatsphäre. Wir geben keine Daten an Dritte weiter.